

Würdezentrierte Therapie (Dignity Therapy)

Vorgehensweise:

Kurzintervention zur Steigerung des Würdeempfindens bei Palliativpatienten

Ablauf:

- halb-strukturiertes Interview an ein bis zwei Terminen
- Transkription und Editieren des Interviews
- Hören des verschriftlichten Lebens durch Vorlesen des vorläufigen Dokumentes
- Erstellen eines Generativitätsdokuments

Das fertige Dokument wird dem Patienten ausgehändigt, welcher es dann seinen Angehörigen vorzeigen und hinterlassen kann.

Würdezentrierte Therapie (Dignity Therapy) Leitfaden

- Wann haben Sie sich besonders lebendig gefühlt?
- Was sind die wichtigsten Aufgabenbereiche, die Sie in Ihrem Leben eingenommen haben (in der Familie, im Beruf, im Sozialleben etc.)?
- Warum waren Ihnen diese Aufgaben wichtig und was haben Sie Ihrer Meinung nach darin erreicht?
- Was sind Ihre wichtigsten Leistungen, worauf sind Sie besonders stolz?
- Gibt es Dinge, von denen Sie merken, dass sie gegenüber ihren Angehörigen noch ausgesprochen werden wollen?
- Oder auch Dinge, die Sie Ihren Angehörigen gerne noch einmal sagen möchten?
- Was sind Ihre Hoffnungen und Träume für die Menschen, die Ihnen am Herzen liegen?
- Was haben Sie über das Leben gelernt, das Sie gerne an andere weitergeben möchten?